

## Spendenvergabe Jugendsammelwoche Auszug aus dem Projektbericht des Antragstellers



**Projekt Nr.** J13-II/2017

**Förderbereich:** A – Entwicklungshilfeprojekte/Eine Welt Aktionen

**Projekt:** Prävention von sexualisierter Gewalt an Grundschulkindern, Bolivien

**Antragsteller:** Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), Diözese Trier

### Vorstellung des Projekts



Berichten des Amtes für Kinderrechtsschutz SEDEGES zufolge wird in Chuquisaca pro Tag ein minderjähriges Kind sexuell genötigt. Im Vergleich zu 2017 hat sich diese Zahl um 28 Prozent erhöht. In den ländlichen Gemeindebezirken Padilla und Poroma ist die Anzahl von Kindern, die Opfer sexualisierter Gewalt werden noch höher. Angesichts dieses Problems hat die Stiftung Solidarität und Freundschaft ein Projekt zur Vorbeugung von sexuellem Missbrauch an Kindern durchgeführt. Die Internats- und Schulkinder der

Gemeindebezirke lernten Aktionen kennen, um sich selbst zu schützen und entwickelten so ein Bewusstsein zum Thema Selbstschutz. Hierdurch sollen künftige Übergriffe vermieden werden. Zu diesem Zweck wurden Sensibilisierungs- und Fortbildungsaktivitäten für Kinder, Schullehrer\*innen und Eltern durchgeführt. Die Akteure müssen die Rechte der Kinder schützen und gewährleisten, um so wiederum zum Entstehen von einem beschützenden Umfeld und zu einem harmonischen Zusammenleben beizutragen.

In dem vorliegenden Bericht werden die im Laufe der Durchführung des Kleinprojekts erzielten Ergebnisse dargestellt.

### Durchführung des Projekts im Berichtszeitraum

Die im Laufe des Kleinprojekts durchgeführten Aktivitäten waren folgende:

- Es wurden Abkommen mit den Schulbezirksbehörden der jeweiligen Gemeindebezirke und dem Fachbereich Pädagogik der Universität San Francisco Xavier in die Wege geleitet. In Zusammenarbeit mit diesen Institutionen konnten Ausbildungsveranstaltungen in den Schulen und Internate in Padilla und Poroma durchgeführt werden.
- Bekanntmachung des Fortbildungsprogramms unter Schulleiter\*innen, Schüler\*innen und Eltern zur Vorbeugung von sexuellem Missbrauch an Kindern.
- Koordinierungsarbeit mit den Ämtern für Kinder- und Jugendrechtsschutz sowie der Polizei der jeweiligen Gemeindebezirke, damit diese die verschiedenen Ausbildungsveranstaltungen in den Dorfgemeinden Tabacal, Tihumayu, Luje und Poroma unterstützen und mit durchführen.

## Spendenvergabe Jugendsammelwoche

### Auszug aus dem Projektbericht des Antragstellers



- Koordinierungsarbeit mit den Dozent\*innen des Fachbereichs Pädagogik, um Ausbildungsveranstaltungen im Rahmen des Programms des Kleinprojekts in den Schulen in Tabacal, Tihumayu, Luje und Poroma durchzuführen (für Lehrer\*innen, Kinder und Eltern).
- Erstellung von Unterrichtsmaterialien für die Gestaltung von Ausbildungsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Dozent\*innen und Studierenden des Fachbereichs Pädagogik, um eine optimale Durchführung der Präventiven Ausbildungsveranstaltungen zu erreichen.
- Erstellen, Drucken und Kopieren von didaktischen Texten für die Präventionsworkshops und ihre spätere Verteilung an die Schulen der einzelnen Gemeindebezirke, sodass die Lehrer\*innen über die erforderlichen Unterrichtsmethoden und -materialien verfügen, um ein Bewusstsein zum Thema Selbstschutz bei ihren Kindern anzuregen.
- Die Schulen sind mit Unterrichtsmaterial ausgestattet worden, das im Rahmen des Projekts erstellt wurde.
- Es sind Präventionsgruppen mit Schüler\*innen und Leuten aus der Bevölkerung organisiert worden. Die Kinder wurden zur Erkennung mit Westen ausgestattet, um Pionierarbeit bei der Vorbeugung von Missbrauch und Gewalt in ihren Schulen zu leisten.

### Projektergebnisse

Im Laufe des Kleinprojekts sind folgende herausragende Ergebnisse erzielt worden:

- 334 Kinder und Jugendliche der Schulen haben Fähigkeiten in Bezug auf den Schutz vor sexuellem Missbrauch entwickelt (Vorbeugungs- und Vorsorgemaßnahmen).
- 44 Familienväter und -mütter sind hinsichtlich der Vorbeugung von sexuellem Missbrauch an ihren Kindern aufgeklärt worden, damit sie und die Betreuer\*innen die physische und seelische Unversehrtheit der Kinder schützen (in ihren Dorfgemeinden im jeweiligen Gemeindebezirk).
- 45 Lehrer\*innen haben gelernt, anhand der vom Projekt erarbeiteten didaktischen Unterrichtseinheiten erzieherische Methoden zu entwickeln: wie man sich vor sexuellen Missbrauch schützen kann, wie man sexuellen Missbrauch und diesbezügliche Risikosituationen erkennen kann, wie man Kontakte zu unbekanntem Personen vermeidet und wie man sich bei sexuellem Missbrauch von Kindern verhält.
- Vier Dorfgemeinden eines jeden Gemeindebezirks sind in Bezug auf das Problem des Kindesmissbrauchs, der Kinderschutzmaßnahmen, darüber, wie man ein sicheres Umfeld herstellt und wie man die Risiken des Missbrauchs von Kindern erkennt, sensibilisiert worden.
- Insgesamt 423 Personen haben Fähigkeiten entwickelt, um den sexuellen Missbrauch von Kindern in ihren Umfeldern zu identifizieren und ihm vorzubeugen, sodass diese sich in einer sicheren Umgebung entwickeln können.
- Es liegt eine Reihe an Methoden, Texten und didaktischem Material zur Vorbeugung von sexuellem Missbrauch an Kindern in ländlichen Gegenden vor, die im Rahmen des Projekts erarbeitet wurden. Diese können nun in Fortbildungssitzungen für Lehrer\*innen, Kinder und Eltern angewendet werden.

## Spendenvergabe Jugendsammelwoche Auszug aus dem Projektbericht des Antragstellers



In der folgenden Tabelle werden die vom Projekt begünstigten Personen aufgeführt:

Gemeinde	Teilnehmeranzahl Kinder	Teilnehmeranzahl Eltern	Teilnehmeranzahl Lehrer
Poroma	98	9	10
Luje	95		5
Tabacal	56	20	10
Tihumayu	85	15	20
<b>Summe</b>	<b>334</b>	<b>44</b>	<b>45</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>423</b>		



---

Die Jugendsammelwoche ist die jährlich stattfindende Haus- und Straßensammlung des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz. Weitere Infos unter [www.jugendsammelwoche.de](http://www.jugendsammelwoche.de)